

# Am Jahresend zu singen

Autor(en): **Roelli, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **16 (1948)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-570382>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

alles, wenn Du bei mir bleibst — auf meinem Weg — in meinem Herzen.“

Dann kamen sie Beide näher, die Arme über die Schultern des Andern gelegt und öffneten das große Fenster. Draußen fielen Flocken, langsam, ruhig, wie ich es seit den hundert Jahren immer wieder um diese Zeit gesehen habe. So standen sie lange. Ihre Köpfe ruhten nebeneinander, helles Blond neben ganz dunklem Braun. Es paßte ausgezeichnet zu den Möbeln, die Walter, sich der guten Tradition unseres Hauses erinnernd, ausgesucht hatte. Der Jüngling und der Mann lösten sich aus der Umarmung und sahen einander an. In Erichs Augen leuchtete es auf — ich kann es nicht anders nennen — aber dann beschlug der kalte Luftzug von draußen mein Glas. Was weiter geschehen sein mag, kann ich also nicht mehr beschreiben. Ich bin ja auch nur ein seelenloses Ding und rekapituliere nur. —

Eigentlich hätte ich die ganze Geschichte nicht erzählen sollen.

## Am Jahresend zu singen

---

*In dieser Nacht ist jeder Mensch,  
und wär er fremd und ferne,  
ein Freund; es ziehn die Sterne  
mit ihm durch Raum und Zeit.*

*Es geht die Liebe und der Wunsch  
von einem zu dem andern —  
und wenn wir alle wandern,  
erreichen wir uns einst.*

*So wird die Erde ganz von uns  
geöffnet und durchschritten:  
es steht der Tod inmitten,  
der Gott an jedem End.*

HANS ROELLI



